



## Mitgliederrundbrief Nr. 174

vom 10.10.2020

Liebe Mitglieder und Freunde der DPG Sachsen!

Die Pandemie hat uns alle, ob in Polen oder in Deutschland, im Griff. Wir denken besonders an die älteren Menschen, an Familien mit Kindern, an Arbeitnehmer und Selbständige, deren Arbeitsplatz bzw. Einkommen ungesichert ist. – Polen verschärft nun die Corona-Maßnahmen. Die gelbe Zone ist auf das ganze Land ausgedehnt, Mund- und Nasenschutz überall im öffentlichen Raum Pflicht (Zeitungen werfen der Regierung vor, die Sommerzeit für die Vorbereitung auf die 2. Welle versäumt zu haben).

Wir versuchen, unsere Arbeit und unsere Kontakte aufrechtzuerhalten, so gut es geht. Der Vorstand tagt regelmäßig per Video-Konferenz. Besuche und auch Veranstaltungen sind in der kälteren Jahreszeit jedoch nur eingeschränkt oder gar nicht möglich. Dennoch werden wir, unter Einhaltung aller Corona-Regeln, am **13. November unsere Jahresmitgliederversammlung** mit Begleitprogramm abhalten und freuen uns sehr, Ihnen, liebe Mitglieder und unseren Gästen, wieder begegnen zu dürfen (Einladung anbei).



**So., 11.10.20, 14  
Uhr Weinberg  
Pillnitz**

Der Oktober ist voller Termine, außerdem sind wir wegen der Corona-Lage bei Treffen in Räumen unsicher. Wir laden euch daher noch einmal auf den Weinberg Pillnitz ein. Lucie und ich (Sebastian) haben am **Sonntag, dem 11.10.2020, einen Ausschank. Beginn ist 14:00 Uhr.** Wir würden uns freuen euch zu sehen.

Die Wegbeschreibung: Wir treffen uns auf der Parzelle von Lucie und Sebastian auf dem Königlichen Weinberg Pillnitz. Diesen erreicht ihr von Dresden aus mit dem Fahrrad, dem Bus 63 oder der Straßenbahn 2 und Fähre (Endstation Kleinzschachwitz, dann mit der Fähre übersetzen und ca. 10 Minuten zu Fuß). Vom Bergweg führt ein kleiner Weg zur Weinbergkirche, die schon von weitem zu sehen ist. Ihr geht um die Kirche herum, dort führt eine Treppe gerade nach oben (das Schild „Kein Durchgang“ diesmal ignorieren, jedoch die Tür wieder schließen). Ihr geht nach oben bis zur vorletzten Steinmauer und dort (an der Rosenhecke) nach links. Wir sitzen unter der Pergola.

Hoffentlich spielt das Wetter mit, wir werden in jedem Fall vor Ort sein. An dem Tag war eigentlich das Erntedankfest mit vielen Besuchern geplant, das nun ausfällt. Falls wir doch mehr Andrang haben bitten wir die Abstandsregeln zu wahren. Beim Ausschank verkaufen wir den Wein – danke für eure Unterstützung. Herzliche Grüße a do zobaczenia! Sebastian und Ewa



**TANDEM  
08.09.20, 18 Uhr**

Das nächste Tandem, unser deutsch-polnisches Gesprächs-Café in der Europastadt Görlitz/Zgorzelec, findet am Di, 20. Oktober um 18 Uhr in der Jugendbegegnungsstätte „Ca-Tee-Drale“, Christoph-Lüders-Str. 47 in Görlitz statt. Einladung folgt.

**Jahresmitglieder-** Unser traditioneller Versammlungsort, das Kraszewski-Museum, ist unter Corona-  
**Versammlung** Bedingungen leider zu klein. Wir werden deshalb in den **Festsaal des**  
**Fr., 13.11.20,** **Stadtmuseums Dresden, Eingang Landhausstr. Am Pirnaischen Platz**  
**17.30 Uhr** ausweichen.

Termin: **Freitag, 13. November 2020, 17.30 Uhr.**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Unterstützung. Ein Höhepunkt der Veranstaltung wird die Lesung und das Gespräch von und mit **Benedikt Dyrlich** sein. Einladung mit Tagesordnung anbei.





## Ausstellung „Polen in meinen Augen“

Die von uns mitorganisierte Fotoausstellung „Polen in meinen Augen. Die Heimreise“ mit Fotografien der berühmten polnischen Fotograf-en/innen Bogdan Konopka, Misha Kominek und Katarzyna Mazur ist bis zum 31.01.2021 mi-so 12-17 Uhr **im Kraszewski-Museum, Nordstr. 28, Dresden**, zu sehen. Aus der Perspektive von Auslandspolen, Fotografen dreier Generationen, mit den Augen eines Fremden wie eines Einheimischen, werden die Konstanten im Leben der Polen, aber auch die Umbrüche in der jüngeren Geschichte Polens aufgespürt.

Ein Katalog ist erhältlich.

Am **So., 25.10.20, 15 Uhr**, gibt es eine kuratorische Führung mit Prof. Jürgen Schmidt.

Am **So., 08.11.20, 15 Uhr**, sprechen Katarzyna Mazur, Jaqueline Konopka (Ehefrau des 2019 verstorbenen Bogdan Konopka) und die Kunsthistorikerin Magdalena Durda-Dmitruk über die Bilder der Ausstellung.

### Mitmachaktion „Polen in meinen Augen“ bis zum 15.11.20:

Schicken Sie Ihre Aufnahmen „Polen in Ihren Augen“ (Format jpg, Größe 300 bis 3000 dpi) an [polen-in-meinen-augen@museen-dresden.de](mailto:polen-in-meinen-augen@museen-dresden.de) mit folgenden Informationen:

Wo, wann und warum ist das Foto entstanden? Ab dem 01.12.20 wird eine Auswahl in der Sonderausstellung gezeigt. MACHEN SIE MIT!

## Osteuropäische Filmtage Dresden 7.-15.11.20



Die Filme werden in der „Schauburg“, Königsbrücker Str. 55, 01099 Dresden gezeigt, darunter die polnischen Produktionen „Supernova“, „Boże Ciało/Corpus Christi“, „Szarlatań“, „Via Carpatia“ und „Ziemia obiecana/Gelobtes Land.“

Info und Programm:

[www.kinofabrik-dresden.de](http://www.kinofabrik-dresden.de), [www.schauburg-dresden.de](http://www.schauburg-dresden.de)

## DOK-Film-Festival Leipzig 26.10.-01.11.20



.LEIPZIG & ONLINE / Polnische Filme beim 63. Internationalen Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm an verschiedenen Orten in Leipzig und online.

Info und Programm: [www.dok-leipzig.de](http://www.dok-leipzig.de)

## Projekt Boberhaus



**Werner Guder**, der sich für unser Mitglied, den Städtepartnerschaftsverein Heidenau, sehr engagiert um den Wiederaufbau des Boberhauses in Lwówek Śląski kümmert, schickte uns diesen link zum aktuellen Stand des Projekts:



Projekt Boberhaus  
[www.boberhaus.de](https://www.boberhaus.de)

Am 8.11.20 findet die feierliche Einweihung des Dioramas im Projekt „Boberhaus II“ Im Rathaus der Stadt Heidenau statt.

In der Anlage füge ich bei einen interessanten Artikel von Herrn Guder zum **polnisch-schlesischen Eisenbahnnetz**.

## Stephan Kühn neuer Beigeordneter der Stadt Dresden

Unser Mitglied Stephan Kühn, MdB, ist zum neuen Beigeordneten (Bürgermeister) der Stadt Dresden für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften gewählt worden.

Herzlichen Glückwunsch!

Herzliche Grüße, Wolfgang Howald, Goethestr. 23, 01109 Dresden,

Tel.. 0351-8804027, [wolfgang.howald@dpg-sachsen.eu](mailto:wolfgang.howald@dpg-sachsen.eu); [www.dpg-sachsen.eu](http://www.dpg-sachsen.eu)